



Kursnummer
UA137

Sachkunde für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen (Aufbaulehrgang)

Auffrischung der Sachkunde gemäß der DIN 1999-100 und DIN 1999-101 / Lehrgang für Betreiber von Benzin- und Ölabscheideranlagen und deren Beauftragte (z.B. Entsorger, Tankstellenbetreiber)



20.04.2026 | BEW-Duisburg
08.10.2026 | BEW-Duisburg

| 09:00 bis 17:00



Dr. Edgar Tschech
02065 770-124, tschech@bew.de



Teilnahmegebühren in €

Regulär*

Präsenz

465,-

Verbandsmitglieder*

420,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA,
EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU,
WFZruhr

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminar gebundene
Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet
sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/ua137

Sachkunde für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen (Aufbaulehrgang)

Auffrischung der Sachkunde gemäß der DIN 1999-100 und DIN 1999-101 / Lehrgang für Betreiber von Benzin- und Ölabscheideranlagen und deren Beauftragte (z.B. Entsorger, Tankstellenbetreiber)

Beschreibung

Wichtige Kenntnisse aktualisieren und erweitern — Erfahrungen austauschen

Das Ziel des Seminars ist die regelmäßige Fortbildung von Sachkundigen, die für den Betrieb von Benzin- und Ölabscheideranlagen im eigenen Unternehmen oder bei Kunden zuständig und/oder verantwortlich sind. Um auf dem aktuellen Stand zu bleiben, empfiehlt es sich **mindestens alle zwei Jahre** ein solches Fortbildungsseminar zu besuchen.

Die Schwerpunkte dieser Veranstaltung sind zwei Themenkomplexe, die für einen kostengünstigen und rechtssicheren Betrieb von Abscheideranlagen von besonderer Bedeutung sind:

- Häufige Planungs- und Betriebsfehler, die unnötig hohe Kosten verursachen und den sicheren Betrieb von Abscheideranlagen gefährden. Im schlimmsten Fall kann es zur Strafverfolgung und zum völligen Verlust des Versicherungsschutzes kommen. Es wird ausführlich erläutert wie Planungsfehler vermieden und im Betrieb befindliche Anlagen dokumentiert ordnungs- und sachgemäß betrieben werden können.
- Unternehmer/-innen sind gemäß Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) verpflichtet, die Arbeitsbedingungen zu beurteilen und zu dokumentieren. Während des Seminars werden die Anforderungen des Arbeitsschutzes ausführlich dargelegt und die Arbeitsbedingungen an Abscheideranlagen umfassend beurteilt. Auf der Grundlage der Beurteilung werden Maßnahmen aufgezeigt, wie ein gesundheitsgerechtes Arbeiten sichergestellt werden kann. Die Aufgaben des Unternehmers werden damit bereits im Rahmen des Workshops abgearbeitet.

Zielgruppe

Sachkundige gemäß DIN 1999-100 und DIN 1999-101 zur regelmäßigen Fortbildung (alle zwei Jahre). Sonstige Personen, die in Industriebetrieben, Dienstleistungsunternehmen (z.B. Entsorger) und im öffentlichen Dienst für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Benzin- und Ölabscheideranlagen gemäß der DIN 1999-100 zuständig bzw. verantwortlich sind.

Themen/Programm



Änderungen und Neuerungen wichtiger Rechtsvorschriften und Normen

Aktuelle technologische Entwicklungen

- Verantwortung und Haftung des Betreibers und des Sachkundigen
- Der Sachkundige spart Kosten
- Was „verkauft“ wird, wenn der Anlagenbetreiber nicht hinschaut ...

Mangelhafte Anlagen / Nicht geeignete Anlagen

Instandhaltung von Abscheideranlagen, u.a.

- Begleitung von Generalinspektionen
- Bewertung von Prüfberichten
- Beurteilung der Notwendigkeit von Reparaturen und Sanierungen
- Erkennung mangelhafter Sanierungen

Ertüchtigung statt Sanierung

Führen des Betriebstagebuchs

- Allgemeiner Aufbau
- Anlagenspezifischer Aufbau
- Berücksichtigung des Arbeitsschutzes
- Grundlage für die „Bedarfsgerechte Entsorgung“

Gefährdungsbeurteilung(en)

- Grundlagen
- ArbSchG/BioStoffV/GefStoffV/LasthandhabV
- Konkretisierende Normungen
- Persönliche Schutzausrüstung (PSA-BV - Persönliche Schutzausrüstungsbenutzungsverordnung)

Dokumentation von Maßnahmen zur Arbeitssicherheit bei Arbeiten an Leichtflüssigkeitsabscheidern, z.B. das Explosionsschutzdokument

Austausch von Praxiserfahrungen / Erarbeitung von Lösungsansätzen für häufige Problemstellungen

Dozent/Dozentin

- Markus Brzoska, AwSV-Sachverständiger, Projektleiter Kläranlagenbau, Wupperverband, Wuppertal

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anerkennungen

- Sach-/Fachkunde Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: UA137

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/ua137
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular